

## Live-Fortbildungsangebote für Schulsozialpädagog\*innen und Pädagog\*innen der offenen Ganztagschule

Thema der Fortbildung	Datum	Ort
<b>Du hast keine Schuld –</b> <i>Methoden zur Gesprächsführung mit von sexueller Gewalt betroffenen Kindern</i>	Di., 29 September 2020 9:00 – 16:00 Uhr	Schleswig <i>(genauer Ort wird bei Anmeldung bekannt gegeben)</i>
<b>Hinsehen, zuhören, handeln – online und offline</b> <i>Verantwortung und Auftrag von Schulsozialarbeit und Pädagog*innen der offenen Ganztagschule bei sexuellem Missbrauch</i>	Mi., 25. November 2020 9:00 – 16:00 Uhr	Schleswig <i>(genauer Ort wird bei Anmeldung bekannt gegeben)</i>

Alle Fortbildungen können wir Ihnen auch als geförderte Inhouse-Veranstaltung anbieten. In Absprache können wir auch auf Ihren Bereich und Ihre Bedarfe zugeschnittene Fortbildungen anbieten – fragen Sie gern nach.

Aufgrund unserer Qualitätsstandards findet die Fortbildungen bei einer Gruppengröße ab 8-25 Personen statt.

Anmeldung unter: [kim.sommer@petze-kiel.de](mailto:kim.sommer@petze-kiel.de)

Teilnahmegebühr 96,00€ inklusive Getränke und Mittagessen

**Du hast keine Schuld –**  
*Methoden zu Gesprächsführung mit von sexuellem  
Missbrauch betroffenen Kindern (bis 14 Jahren)*

**Offene Fortbildung für Schulsozialpädagog\*innen und  
Pädagog\*innen der offenen Ganztagschule**

**Am 29 September 2020 von 9:00 – 16:00 Uhr in Kiel**  
*(genauer Ort wird bei Anmeldung bekannt gegeben)*



**Inhalte der Fortbildung:**

Zahlen, Daten, Fakten zu sexueller Missbrauch

- Was ist sexueller Missbrauch?
- Täter\*innen-Strategien
- Situation der betroffenen Kinder
- Grundlagen der Intervention

Gesprächsführung und Rolle von Schulsozialarbeit und pädagogischen  
Fachkräften

- Was ist meine Rolle als Fachkraft?
- Wie kann ich Kinder ansprechen, wenn ich einen Verdacht auf sexuelle  
Gewalt habe?
- Wie kommuniziere ich, wenn ein Kind sich anvertraut?

Sexueller Missbrauch passiert nicht irgendwie, irgendwo. Es sind strategisch geplante Taten, die jeden Tag wissentlich etwa 40 Kinder betreffen (Hellfeld vgl. PKS 2019) Hinzu kommen die duzend Taten, die nicht bekannt oder angezeigt werden. Kinder vertrauen sich circa 7 Erwachsenen an, bis der Missbrauch beendet werden kann. Um Kindern schnelle Hilfe zu bieten brauchen Erwachsene, als vertraute Personen, Sicherheit im Umgang mit Gesprächen und Methoden. Die Fortbildung macht Strategien zum Umgang mit diesem Thema deutlich, vermittelt Sprachfähigkeit und zeigt auf, wie man Kinder stärken kann.

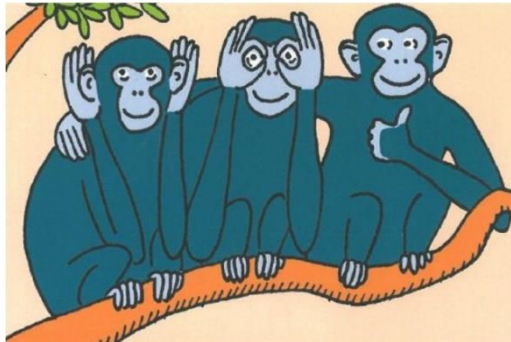
**Anmeldung unter: [kim.sommer@petze-kiel.de](mailto:kim.sommer@petze-kiel.de)**

**Teilnahmegebühr 96,00 € inklusive Getränke und Mittagessen**

**Hinsehen, zuhören, handeln –**  
*Verantwortung und Auftrag von Schulsozialarbeit und  
Pädagog\*innen der offenen Ganztagschule bei sexuellem  
Missbrauch*

**Offene Fortbildung für Schulsozialpädagog\*innen und  
Pädagog\*innen der offenen Ganztagschule**

**Am 25. November 2020 von 9:00 – 16.00 in Schleswig**



**Inhalte der Fortbildung:**

Sexueller Missbrauch als Teilbereich von Kindeswohlgefährdung

- Grundlagen sexueller Missbrauch
- Täter\*innen-Strategien
- Situation der betroffenen Kinder

Intervention bei sexuellem Missbrauch

- Anzeichen und Hinweise wahrnehmen
- Umgang mit Verdacht und Schutzauftrag nach SGB 8a

Institutionelle Prävention

- Was Schutzkonzepte leisten können, um den Schutzauftrag zu erfüllen

Sexuelle Gewalt findet jeden Tag, überall statt. Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) geht für Deutschland von einer Million betroffener Mädchen und Jungen aus, die sexuelle Gewalt erlebt haben oder erleben. Das sind pro Schulklasse ein bis zwei betroffene Kinder. Das Thema ist in der Gesellschaft angekommen und dennoch wird mit vorgehaltener Hand darüber gesprochen. Es sind nicht die Kinder, die nicht darüber sprechen, es sind die Erwachsenen, die nicht gut hinhören und hinsehen. Denn noch immer fehlt Wissen über das Thema und die Methoden. In der Fortbildung wollen wir genau darüber sprechen, worüber man sonst ungern spricht. Wir wollen Sie ermutigen hinzuhören, hinzusehen und richtig zu handeln. Denn Kinderschutz ist die Profession von Schulsozialarbeiter\*innen und Pädagog\*innen.

**Anmeldung unter: [kim.sommer@petze-kiel.de](mailto:kim.sommer@petze-kiel.de)**

**Teilnahmegebühr 96,00 € inklusive Getränke und Mittagessen**

**Online – Fortbildungen  
für alle interessierten Fachkräfte,  
die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten**

<b>Thema der Fortbildung</b>	<b>Datum</b>	<b>Ort</b>
<b>What´s up</b> <i>Sexualisierte Gewalt und Cybergrooming mittels digitaler Medien</i>	Mi., 11. November 2020 9:00 – 12:30 Uhr	digital <i>(den Online-Zugang erhalten Sie nach der Anmeldung)</i>
<b>Zwischen social, sheesh, sexy und sexualisierter Gewalt</b> <i>Sexismus, Sexting, und digitale sexualisierte Gewalt im Zusammenhang von Peer-Gewalt</i>	Di., 15. Dezember 2020 13:00 – 16:30 Uhr	digital <i>(den Online-Zugang erhalten Sie nach der Anmeldung)</i>

**Alle Fortbildungen können wir Ihnen auch als geförderte Inhouse-Veranstaltung anbieten. In Absprache können wir auch auf Ihren Bereich und Ihre Bedarfe zugeschnittene Fortbildungen anbieten – fragen Sie gern nach.**

**Anmeldung unter: [kim.sommer@petze-kiel.de](mailto:kim.sommer@petze-kiel.de)**

**Teilnahmegebühr 38,00€**

## What's up

### *Sexualisierte Gewalt und Cybergrooming mittels digitaler Medien*

**für alle interessierten Fachkräfte,  
die mit Kindern arbeiten**

**Am 11. November 2020 von 9:00 – 12:30 Uhr (Online)**



#### **Inhalte der Fortbildung:**

Grundlagenvermittlung von:

- Sexuellem Missbrauch
- Täter\*innen-Strategien bezogen auf Cybergrooming/ Vorteile im Netz
- Warum Kinder schweigen

Apps, Online-Spiele und deren Datenschutzlücken

- Jugendschutzfilter

Intervention

- Schutzkonzepte im digitalen Raum
- Wie können Fachkräfte Bewusstseinsbildung bei Kindern anregen

Das Internet ist für Kinder und Jugendliche zum Lebensraum geworden. Lebensinhalte spielen sich im Netz ab. Das Netz ist ein „Paradies“, so scheint es, denn fast jedes Kind ab 9 Jahren ist online. Aber auch für Täter\*innen ist das Netz ein Eldorado, denn sie sind nur einen ungestörten Klick von den Kindern und Jugendlichen entfernt. Etwa 728.000 Erwachsene haben in Deutschland sexualisierte Online-Kontakte zu Kindern unter 14 Jahren (vgl. MIKADO-Studie). Jede Sekunde sind 750.000 Pädokriminelle online.

Und dennoch können viele Kinder und Jugendliche, aber auch Erwachsene, die Gefahren im Netz im Zusammenhang mit digitaler Gewalt und Kindesmissbrauchsdarstellungen nicht einschätzen oder wissen nicht, was sie tun können. Die Veranstaltung soll Fakten und Hintergründe liefern, um diese Gefahren möglichst gut einschätzen zu können, aufklären, Unsicherheiten nehmen und Ideen aufzeigen, wie Sie Kindern einen sicheren Umgang vermitteln können.

**Anmeldung unter: [kim.sommer@petze-kiel.de](mailto:kim.sommer@petze-kiel.de)**

**Teilnahmegebühr: 38,00 €**

## Zwischen social, sheesh, sexy und sexualisierter Gewalt

*Sexismus, Sexting, und digitale sexualisierte Gewalt im  
Zusammenhang von Peer-Gewalt*

**für alle interessierten Fachkräfte,  
die mit Jugendlichen arbeiten**

**Am 15. Dezember 2020 von 13:00 – 16:30 Uhr (Online)**



### Inhalte der Fortbildung:

Grundlagenvermittlung von:

- gesellschaftlicher und medialer Rollenbilder
- Cybersexismus und sexistische Werbung
- Sexting

Pädagogisch präventive Haltung

- Medienethik

Intervention

- Handlungsstrategien bei grenzverletzendem Verhalten/ Delinquenz

Das Internet ist Lebensraum der Jugendlichen, denn nach eigener Einschätzung nutzen die 12- bis 19- Jährigen an einem durchschnittlichen Wochentag 205 Minuten das Internet (vgl. JIM-Studie 2019). Neben einer Heterogenität an Informationen werden auf einigen Plattformen gezielt sexistische Inhalte präsentiert. Ebenfalls werden starre Geschlechterrollen verfestigt, die vor allem für Mädchen toxisch sein können. Digitale Gewalt haben laut JIM-Studie (2018/2019) viele Jugendliche schon in irgendeiner Form erleben müssen. Doch viele der betroffenen Jugendlichen sprechen nicht darüber oder tun konkret etwas dagegen. Digitale Gewalt kann gestoppt werden – wenn frühzeitig und gezielt dagegen vorgegangen wird. In dieser Veranstaltung gibt es viele spannende Informationen und Diskussionen mit dem Fokus auf Medienkompetenz und Bewusstseinsbildung für Jugendliche. Denn die virtuelle Welt ist der verlängerte Arm, der realen.

**Anmeldung unter: [kim.sommer@petze-kiel.de](mailto:kim.sommer@petze-kiel.de)**

**Teilnahmegebühr: 38,00 €**